

Presseinformation

29. Juni 2017

LH-Stv. Pernkopf begrüßt Ökostrom-Einigung

Große Novelle soll rasch nach der Nationalratswahl beschlossen werden

„Die Einigung bei der kleinen Ökostrom-Novelle ist notwendig, um den Weiterbetrieb vieler Ökostromanlagen sicherzustellen. Nach der Neuwahl muss die große Novelle folgen, um einen raschen Umstieg auf ein sauberes und nachhaltiges Energiesystem zu beschleunigen. Stillstand unterstützt lediglich die Atom- und Erdöllobby und gefährdet darüber hinaus unsere Glaubwürdigkeit bei der Energiewende“, so LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf. Gerade für Niederösterreich war die Einigung wichtig, um die Energiewende voranzutreiben. Laut heutigen Meldungen sollen österreichweit 660 Millionen Euro zusätzliche Fördermittel in den Ausbau von Ökostrom fließen.

Viele Windkraftanlagen, die bereits genehmigt sind, befinden sich momentan in der Warteschleife. Konkret sind davon aktuell 260 Anlagen mit insgesamt 870 Megawatt betroffen – davon 150 in Niederösterreich. „Dieser Rückstau ist unverantwortlich“, so Pernkopf. Diese Projekte würden den Strombedarf von 650.000 Haushalten (375.000 in Niederösterreich, das entspricht ca. zwölf Prozent des Strombedarfs) sichern. Auch bei der Fortführung für Biomasseanlagen wurde eine Lösung bis 2020 gefunden. Rund 60 Anlagen in Niederösterreich können damit weitergeführt werden. Zusätzlich soll es auch mehr Geld für Photovoltaik, Kleinwasserkraft und moderne Speichersysteme geben.

„Wollen wir ein nachhaltiges Energieversorgungssystem, führt kein Weg an Erneuerbaren vorbei. Wir in Niederösterreich gehen hier mit guten Beispiel voran: 104 Prozent Strom aus erneuerbaren Energiequellen und auch das kürzlich beschlossene Ölkesselverbot für Neubauten. Zusätzlich schafft ein wirksames und effizientes Fördersystem ein sicheres Umfeld für Investoren und ermöglicht auch kleineren Betreibern in den Regionen ein Wirtschaften“, so Pernkopf abschließend.

Nähere Informationen: Büro LH-Stv. Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, E-Mail lhstv.pernkopf@noel.gv.at